

Pfarrei

Auf der Fidei

9 / 2026



Liebe Mitchristen, liebe Leserinnen und Leser!

„Stelle dein Leben unter das Geheimnis des Kreuzes!“ So heißt es im Ritus der Priesterweihe. Was da dem neugeweihten Priester zugesagt wird, das gilt auch allen Christen, die das Sakrament der Taufe empfangen haben. Das kommt in der ersten Zeichenhandlung bei der Feier der Taufe schon zum Ausdruck, wenn dem Täufling das Kreuz auf die Stirn gezeichnet wird. Denn das Kreuz ist das Zeichen unserer Erlösung.

Das kommt in besonderer Weise auch im Fest der Kreuzerhöhung zum Ausdruck, das wir in unserer Pfarrei alljährlich besonders begehen als Patronatsfest der Kreuzkapelle. **Wir feiern das Kreuzfest in diesem Jahr am Sonntag, 13. September, um 17 Uhr in der Kirche in Schleidweiler und laden Sie alle zur Mitfeier ein. Nach der Hl. Messe schließt sich das Fest im Bürgerhaus Schleidweiler an.** Wir haben uns dazu entschieden, das Fest nicht mehr an der Kapelle selbst zu feiern, denn zum einen sind wir so unabhängig vom Wetter und zum anderen ist es logistisch einfacher, da wir im Bürgerhaus Wasser und Strom haben und dort auch Toiletten sind. Beachten Sie dazu bitte auch die weiteren Hinweise in diesem Pfarrbrief auf Seite 4.

Als Zelebrant wird Neupriester Heiko Gaub das Kreuzfest mit uns feiern. Er wurde am 4. Juli zusammen mit einem Mitbruder von Bischof Dr. Ackermann zum Priester geweiht. **Im Anschluss an die Festmesse haben Sie dann auch die Gelegenheit, den Primizsegen zu empfangen.** Die Älteren werden noch den Spruch kennen, dass man sich für den Primizsegen auch ein Paar Schuhsohlen durchlaufen könne. Das zeigt, als wie wertvoll dieser Segen früher erfahren wurde. Der Segen wird immer im Zeichen des Kreuzes gespendet. So ist auch dieser Segen die Einladung an uns, unser Leben und unsere persönlichen Anliegen unter das Geheimnis des Kreuzes zu stellen und Gott um Erlösung und Heil zu bitten.

Sie sehen auf der Seite das alte Kruzifix, das bis in den 2. Weltkrieg hinein in der Kreuzkapelle hing und 1944 dann in die Schleidweilerer Pfarrkirche gebracht wurde, um es vor Fliegerangriffen zu schützen. Dort hängt es seitdem. Unser Heimatforscher Robert Reuter schreibt dazu in einem seiner Bücher: *„Der Schöpfer dieses Kunstwerkes ist unbekannt. Eine mündliche Überlieferung besagt, im Kopf des Gekreuzigten sei früher eine schriftliche Urkunde eingelassen gewesen ... Dass das Kreuz schon vor dem Barock-Zeitalter entstanden ist, sieht der Fachmann auf den ersten Blick. Es ist eine Holzplastik im spätgotischen Stil.“* Man schätzt sie auf ca. 500 Jahre. Und er zitiert Pastor Nikolaus Schneider, der damals über dieses Kruzifix schrieb: *„Jeder, der es andächtig betrachtet, wird allein durch den Anblick in tiefster Seele ergriffen. Es ist nichts Alltägliches, es stellt ein wahres Kunstwerk dar; schon die Lebensgröße des Corpus ist überwältigend, vor allem aber der Ausdruck ist eine starke Aussage. Vor diesem Kruzifix ist sicherlich schon manch stille Träne geweint worden. Und wieviel Trost und Kraft mag in den 400 Jahren von ihm ausgegangen sein?“* (Die Fidei, Band 2, S. 395). Dieses alte Kruzifix birgt also noch manches Geheimnis. Und so freue ich mich sehr, dass das Amt für Kirchliche Denkmalpflege in Trier eine konservatorische Untersuchung des Kruzifixes beauftragt hat, die hoffentlich noch das ein oder andere zu Tage treten lässt.

„Stelle dein Leben unter das Geheimnis des Kreuzes!“ – Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie die Kraft des Kreuzes Christi immer wieder erfahren dürfen, denn in ihm ist Hoffnung, Heil und Leben!

Ihr Pastor Marco Weber



Gottesdienstordnung vom 29. August bis 4. Oktober 2026

Samstag, 29. August

Orenhofen 10.30 Uhr
Zemmer 18.00 Uhr

Sonntag, 30. August

Schönfelderhof 09.00 Uhr
Orenhofen 10.30 Uhr

Dienstag, 1. September

Daufenbach 18.30 Uhr

Mittwoch, 2. September

Schönfelderhof 11.00 Uhr

Donnerstag, 3. September

Schleidweiler 09.00 Uhr

Freitag, 4. September

Orenhofen 09.00 Uhr
ab 09.45 Uhr

Samstag, 5. September

Rodt 18.00 Uhr

Sonntag, 6. September

Schönfelderhof 09.00 Uhr

Zemmer 10.30 Uhr

Dienstag, 8. September

Orenhofen 18.30 Uhr

Mittwoch, 9. September

Schönfelderhof 11.00 Uhr
Schleidweiler/ Rodt/ Zemmer ab 14.00 Uhr

Freitag, 11. September

Föhren 18.00 Uhr

Samstag, 12. September

Orenhofen 18.00 Uhr

Sonntag, 13. September

Schönfelderhof 09.00 Uhr
Schleidweiler 17.00 Uhr

Dienstag, 15. September

Orenhofen 18.30 Uhr

Mittwoch, 16. September

Schönfelderhof 11.00 Uhr

Donnerstag, 17. September

Kreuzkapelle 18.30 Uhr

Freitag, 18. September

Rodt 18.30 Uhr

Enthauptung des Hl. Johannes des Täufers

Dankamt zur Diamantenen Hochzeit von Doris und Robert Reuter
Vorabendmesse

22. Sonntag im Jahreskreis

Hochamt
Hochamt
f. Richard Konrath (6-Wochenamt), Edwin Schmitz (1. Jgd.),
Matthias u. Anna Zenner (*StM*)

Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis

Hl. Messe
f. Katharina u. Peter Jacob u. ++ Ang.

Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis

Hl. Messe

Hl. Gregor der Große

Hl. Messe

Freitag der 22. Woche im Jahreskreis *Herz-Jesu-Freitag*

Hl. Messe mit Gebet um geistliche Berufe und euch. Segen
Krankenkommunion (*Pastor Weber*)

Samstag der 22. Woche im Jahreskreis *Hl. Mutter Teresa*

Vorabendmesse

23. Sonntag im Jahreskreis

Hochamt
f. Nadine van Helvoort-Stark (6-Wochenamt)
Hochamt

Mariä Geburt

Hl. Messe
f. Alfons Berg u. Geschwister Resi u. Leni (*StM*)

Mittwoch der 23. Woche im Jahreskreis

Hl. Messe
Krankenkommunion (*Frau Blümeling*)

Hl. Maternus von Trier

Synodalversammlung des Pastoralen Raums

Mariä Namen

Vorabendmesse, anschl. Lichterprozession zur Marienstatue
f. Alfred Fey u. ++ Eltern u. Schwiegereltern u. ++ Ang.,
Helmut Pitsch u. Familie, Nikolaus u. Maria Etringer u. ++ Ang.,
Matthias u. Anna Schäfer u. ++ Ang., Katharina Meiers u. ++ Ang.,
Matthias u. Maria Bast, Elisabeth Kremer u. ++ Ang., Peter Will

24. Sonntag im Jahreskreis *Kollekte für kirchl. Medienarbeit*

Hochamt
Hochamt zum Kreuzfest *Kollekte für die Kreuzkapelle*
anschl. Möglichkeit zum Empfang des Primizsegens
f. Ingo Schleich, Hermann-Josef u. Clementine Schleich, Leb. u. ++
d. Fam. Schleich-Keilen, Stefan u. Edwin Keilen, Peter Hess u.
leb. u. ++ Ang.

Mariä Schmerzen

Hl. Messe
f. ++ d. letzten 5 Jahre im September: Katharina Wolter,
Karin Ehlenz, Theresia Heinz, Monika Remmy, Hans Huber

Hll. Kornelius und Cyprian

Hl. Messe

Hl. Hildegard von Bingen

Hl. Messe
f. Petra Schmitt (6-Wochenamt), Werner Wollscheid, Hans Wagner

Freitag der 24. Woche im Jahreskreis *Hl. Lambertus*

Hl. Messe
f. Hans-Jörg Heinz (6-Wochenamt), Irma u. Michael Müller, Katharina
u. Johann Heinz u. Peter Heinz, Roswitha Gerhardt u. ++ Ang.

Samstag, 19. September Zemmer	17.30 Uhr 18.00 Uhr	Samstag der 24. Woche im Jahreskreis <i>Hl. Januarius</i> Beichtgelegenheit Vorabendmesse f. Hermann Weber
Sonntag, 20. September Schönfelderhof Schleidweiler	09.00 Uhr 10.30 Uhr	25. Sonntag im Jahreskreis <i>Caritas-Kollekte</i> Hochamt Kirmeshochamt <i>gestaltet von Orgel und Bläsern</i> f. Hildegard Meyer u. ++ Ang., Wilma u. Hermann Wagner, Alwine Koster u. ++ Cousins
Dienstag, 22. September Orenhofen	18.30 Uhr	Dienstag der 25. Woche im Jahreskreis <i>Hl. Mauritius</i> Hl. Messe
Mittwoch, 23. September Schönfelderhof	11.00 Uhr	III. Basin und Liutwin, Bischöfe von Trier Hl. Messe
Freitag, 25. September Rodt	18.30 Uhr	HI. Niklaus von Flüe Hl. Messe um den Frieden in der Welt
Samstag, 26. September Orenhofen	18.00 Uhr	Samstag der 25. Woche im Jahreskreis <i>Hll. Kosmas u. Damian</i> Vorabendmesse f. Hans Huber (1. Jgd.), Alwine Koster u. Annemarie Petry
Sonntag, 27. September Schönfelderhof Rodt / Kirmesplatz	09.00 Uhr 10.30 Uhr	26. Sonntag im Jahreskreis Hochamt Kirmeshochamt f. Toni u. Christina Rapp
Dienstag, 29. September Daufenbach	18.30 Uhr anschl.	III. Erzengel Michael, Gabriel und Rafael Hl. Messe zum 250. Kapellenjubiläum f. die Leb. u. ++ von Daufenbach Umrunk und Beisammensein um die Kapelle
Mittwoch, 30. September Schönfelderhof	11.00 Uhr	HI. Hieronymus Hl. Messe
Donnerstag, 1. Oktober Zemmer	ab 16.00 Uhr 18.30 Uhr	HI. Remigius Krankenkommunion (<i>Pastor Weber</i>) Hl. Messe
Freitag, 2. Oktober Orenhofen	09.00 Uhr ab 09.45 Uhr ab 10.00 Uhr	III. Schutzengel <i>Herz-Jesu-Freitag</i> Hl. Messe mit Gebet um geistliche Berufe und euch. Segen zu Ehren der Gottesmutter Maria Krankenkommunion (<i>Frau Krebs</i>) Krankenkommunion (<i>Pastor Weber</i>)
Sonntag, 4. Oktober Schönfelderhof Zemmer	09.00 Uhr 10.30 Uhr	27. Sonntag im Jahreskreis <i>Kollekte Bolivienpartnerschaft</i> Hochamt Kirmeshochamt und Erntedank f. Fritz u. Anna Adams u. ++ Ang., Barbara Neumanns u. ++ Ang., Gerhard Finnenthal u. ++ Ang., Franz-Josef Krämer
Rodt Kreuzkapelle	14.30 Uhr 15.00 Uhr	Tauffeier Rosenkranzgebet

In Gottes Ewigkeit gingen aus unserer Gemeinde

Elfriede Coura, Zemmer
Richard Konrath, Orenhofen
Nadine van Helvoort-Stark, Orenhofen

Hans-Jörg Heinz, Rodt
Theo Wagner, Zemmer
Horst Schmitz, Rodt

Anneliese Hoffmann, Zemmer

Termine und Informationen

Dank für Unterstützung

Während meines Sommerurlaubs hat Pater Jojo Manyali wieder die Ferienvertretung auf der Fidei übernommen. Dass er sich hier immer wieder wohlfühlt, liegt auch an all jenen, die ihm verschiedenste Hilfestellungen geben. So danke ich allen, die mitgeholfen haben: Dr. Jung und dem Schönfelderhof, Br. Hermann für die gute Begleitung, allen, die Fahrdienste übernommen oder in anderer Weise unterstützt haben. Vergelt's Gott für alles!

Pastor Marco Weber

Das Ewige Licht brennt

Orenhofen 30.08. – 05.09. für einen Kranken
Rodt 06. – 12.09. im besonderen Anliegen
Schleidweiler 13. – 19.09. für Hans Wagner

Beichtgelegenheit

Beichtgespräche sind möglich nach Vereinbarung oder:

- **Samstag, 19. September vor der Vorabendmesse in Zemmer ab 17.30 Uhr**

Hinweise zum Kreuzfest

Im Anschluss an die Festmesse zum Kreuzfest sind alle herzlich zum Beisammensein im Bürgerhaus Schleidweiler eingeladen. Dazu bitten wir um **Essensspenden wie belegte Brote, Fingerfood, Kuchen, etc.** Zur besseren Planung bitten wir **bis Donnerstag, 10.09.**, um eine **Meldung im Pfarrbüro, zu den Öffnungszeiten telefonisch unter 06580/99060 oder per Mail: aufderfidei@bistum-trier.de**. Wir freuen uns, wenn wir einen schönen Abend miteinander verbringen können!

Der Erlös des Festes kommt der **Sanierung der Kreuzkapelle** zugute. Ende Juli haben wir den Bewilligungsbescheid des Bistums für die Sanierung erhalten, so dass wir davon ausgehen, dass die Maßnahme 2027 endlich durchgeführt werden kann. Dafür sind 140.000 € veranschlagt. An Eigenmitteln der Kirchengemeinde und Spenden haben wir bisher rund 100.000 € zusammengetragen. Die Kirchengemeinde bemüht sich darüber hinaus auch um Fördermittel und hat entsprechende Anträge gestellt. Allen Unterstützern vielen Dank!

Die **Chorproben** für die Festmesse sind **am 3. und 10.09. um 19.30 Uhr in der Kirche**. Auch neue Sängerinnen und Sänger sind willkommen!

Einladung zu den Kirmesmessen

Im September/Oktober feiern wir in unseren Dörfern Kirmes. Ihren Ursprung haben sie in den Patronaten unserer Kirchen. Die Kirchen gehören zum Erscheinungsbild der Dörfer dazu. Das wird so lange so bleiben, wie Menschen diese Gebäude auch mit Leben füllen. Daher die herzliche Einladung zur Mitfeier der Patronatsfeste:

- **Schleidweiler (Thekla-Kirmes)**
am Sonntag, 20. September, um 10.30 Uhr
- **Rodt St. Michael**
am Sonntag, 27. September, um 10.30 Uhr
im Festzelt auf dem Kirmesplatz
- **Zemmer St. Remigius**
am Sonntag, 4. Oktober, um 10.30 Uhr

Caritas-Sonntag

Die Caritas-Kollekte **am 19./20. September** ist zu gleichen Teilen für die Anliegen der Caritas in unserem Bistum und in unserer eigenen Pfarrei bestimmt. **Mit Ihrem Beitrag konnten bisher immer wieder auch bedürftige Menschen in unseren Dörfern konkret unterstützt werden**, z.B. durch Lebensmittelgutscheine. Herzlichen Dank für Ihre Solidarität!

Kollekte für die Bolivienpartnerschaft



Seit vielen Jahrzehnten verbindet das Bistum Trier und die Kirche in Bolivien eine Partnerschaft. Mit der Bolivienkollekte an **Erntedank am 4. Oktober** werden unter dem Leitwort „Nächstenliebe in Aktion, Gerechtigkeit im Herzen“ Initiativen in den bolivianischen Diözesen gefördert, so z.B. Projekte zum Aufbau einer Gemeindecaritas im Bistum San Ignacio de Velasco. In dem sehr ländlich geprägten Bistum mit einer Fläche, die etwa 8-mal der Fläche von Rheinland-Pfalz entspricht, liegen 25 Pfarreien. Aufgrund der weiten Entfernungen ist es schwierig, pfarrliche Strukturen an den verschiedenen Orten aufrechtzuerhalten und Anlaufstellen für bedürftige Menschen zu schaffen. **Für Ihre Spende für die Bolivienpartnerschaft ein herzliches Dankeschön!**

Synodalversammlung des Pastoralen Raums

Am Freitag, 11. September, um 18 Uhr findet die 3. Synodalversammlung des Pastoralen Raums Schweich am neuen Standort **im IRT Föhren (Europa-Allee 1)** statt. Die Synodalversammlung dient der Vernetzung und Kommunikation derer, die kirchliches Leben in den Pfarreien und Kirchorten gestalten, und **unterstützt dabei, dass Kirche vor Ort wirksam bleibt**. Sie lebt daher von der Beteiligung derer, die das kirchliche Leben vor Ort aktiv gestalten und tragen.

Es wird an diesem Abend Informations- und Gesprächsgruppen mit Bistumsverantwortlichen zu aktuellen Themen geben wie Immobilienstrategie, Finanzen, Arbeitssicherheit, Inklusion und Ehrenamtsförderung. Bringen Sie sich bitte ein und kommen Sie dazu!

Anmeldungen unter: schweich@bistum-trier.de

Taufsonntage

04.10. (Rodt) – 25.10. – 22.11. – 13.12. – 10.01. – 31.01.

Daufenbach

Kapellenjubiläum

Auf dem Türsturz der Kapelle von Daufenbach weist die Jahreszahl 1776 auf die erste Renovierung hin. Als Baujahr selbst ist das Jahr 1734 zu finden. Die Kapelle ist dem hl.



Willibrord geweiht, der nach der Legende da, wo der Grundsbach in die Kyll mündet, getauft haben soll. Vom „Taufen“ erhielt der Ort dann seinen Namen.

Wir wollen das 250. Jubiläum der Daufenbacher Kapelle am Dienstag, 29. September, mit der Feier der Hl. Messe um 18.30 Uhr begehen und laden alle zur Mitfeier und anschließend zu einem Umtrunk vor der Kapelle ein!

Schönfelderhof

Professjubiläum von Br. Wendelin

Am 5. September begeht Bruder Wendelin Thome von den Barmherzigen Brüdern sein 60-jähriges Professjubiläum. Ganz treu feiert er die Gottesdienste in unseren Kirchen und Kapellen mit. So gratulieren wir ihm herzlich und wünschen ihm alles Gute und Gottes reichen Segen!

Schönfelder Gesundheitsforum

Schluckstörungen im Alter

Wie Essen und Trinken sicher gelingt

Ein Vortrag für Betroffene, Angehörige und alle Interessierten

Montag, 14. September 2026 | 19:00 Uhr

Peter-Friedhofen-Halle · Schönfelderhof · Zemmer

Referentin:

Monika Hübner

Logopädin M.Sc. / Demenzstudien

Systemische Beraterin & Therapeutin

Fahrt auf den Spuren von Papst Benedikt XVI.

Aus Anlass des 100. Geburtstags von Papst Benedikt XVI. im nächsten Jahr wird in der **Pfingstwoche vom 17. – 22. Mai 2027** eine Busreise auf seinen Spuren in Bayern angeboten. Die Reise wird von Tobit-Reisen organisiert und führt nach **Altötting, in den Geburtsort Marktl, zum Chiemsee und der Fraueninsel, nach Freising, München und Regensburg.**

- Fahrt in einem modernen Reisebus
- 4 Übernachtungen mit Halbpension in Altötting
- 1 Übernachtung mit Frühstück in Regensburg
- Besichtigungen und Führungen inklusive
- Geistliche Leitung: Pfarrer Marco Weber

€ 995,00 pro Person im Doppelzimmer

- Einzelzimmerzuschlag: € 130,00
- Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Die Reisebeschreibung und weitere Informationen erhalten Sie bei Interesse im Pfarrbüro oder auf unserer Homepage: www.pfarrei-fidei.de

Aktuelles Thema: Organspende

Der Bundestag diskutiert wieder über die Organspende. Einige Abgeordnete machen sich dabei erneut für die Widerspruchslösung stark – eine Lösung, die von den Kirchen abgelehnt wird. Derzeit gilt in Deutschland eine erweiterte Zustimmungslösung. Organe dürfen nach dem Tod nur entnommen werden, wenn die betroffene Person zu Lebzeiten ausdrücklich zugestimmt hat – etwa durch einen Organspendeausweis oder einen Eintrag im Spenderregister. Liegt keine Erklärung vor, entscheiden Angehörige nach dem mutmaßlichen Willen des Verstorbenen. Die Widerspruchslösung würde dieses Prinzip umkehren. Danach gilt grundsätzlich jeder Mensch als potenzieller Organspender, sofern er oder sie nicht ausdrücklich widersprochen hat. Im christlichen Verständnis ist die Organspende eine freiwillige Gabe zur Rettung eines Menschen in großer Not. In einer Stellungnahme des Ethikrates im Bistum Trier heißt es dazu: „Der moralische Wert der Organ-

spende hängt von ihrer Freiwilligkeit ab und setzt somit die Selbstbestimmung des Spenders voraus. Daher sollte eine rechtliche Regelung der Organspende das Ziel verfolgen, die Ausübung autonomer Selbstbestimmung zu Lebzeiten zu ermöglichen. Zugleich sollte sie aber auch die berechtigten Interessen der potenziellen Organempfänger berücksichtigen, da auch auf ihrer Seite fundamentale Güter wie die Gesundheit und das Leben auf dem Spiel stehen. Für die auf der Warteliste geführten schwer erkrankten Organempfänger, die auf die Zuteilung eines geeigneten Spenderorgans warten, wäre auch eine geringfügige Erhöhung der Zahl zur Verfügung stehender Organspenden eine Hilfe. Eine erweiterte Widerspruchsregelung und die hierdurch geschaffene Norm zur Organspende würde dafür jedoch in Kauf nehmen, dass das in ethischer Hinsicht unverzichtbare Kriterium der Freiwilligkeit hinter die Interessen der Organbeschaffung zurücktritt. Selbst wenn man eine Organspende als zumutbar, angemessen und verhältnismäßig ansieht, und auf Grund der dringlichen Angewiesenheit der Empfänger auf die Organspende eine allgemeine moralische Hilfsverpflichtung der Bevölkerung annehmen wollte, bliebe die Erfüllung dieser Pflicht nur dann ein moralisch vertretbarer Akt, wenn die möglichen Spender in autonomer Ausübung ihres Selbstbestimmungsrechtes in sie eingewilligt und zu Lebzeiten eine wohlerwogene Entscheidung gefällt haben. Der Einwand, auch die Widerspruchsregelung gehe von der Freiwilligkeit der Organspende aus, da man sich der gesetzlichen Vermutung eines potenziellen Organspender-Status durch eine einfache Erklärung ohne Begründung entziehen könne, erscheint problematisch. ... Eine Widerspruchslösung würde ausgerechnet in einem Entscheidungsfeld, in dem es um Leben, Sterben und Tod geht, einer starken Rechtfertigung bedürfen angesichts der Tatsache, dass sich der Rechtsstaat in anderen Sphären des rechtlich geordneten Zusammenlebens nicht auf eine nur vermutete Zustimmung der Betroffenen verlässt.“

Organspende rettet Leben und ist ein Akt der Nächstenliebe. Setzen Sie sich bitte mit diesem wichtigen Thema auseinander. Weitere Informationen und einen Organspendeausweis finden Sie unter: www.organspende-info.de

GEBETSANLIEGEN DES PAPSTES FÜR DEN MONAT SEPTEMBER

- Wir beten, um eine gerechte und nachhaltige Verwaltung der überlebenswichtigen Ressource Wasser, so dass alle in gleicher Weise Zugang dazu haben.

GEBETSANLIEGEN DES BISCHOFS FÜR DEN MONAT SEPTEMBER

- Für alle, die in Landwirtschaft und Weinbau tätig sind und durch ihre Arbeit Sorge tragen für die Ernährung und die Erhaltung unseres Lebensraumes.
- Für die Christen, die in den muttersprachlichen Gemeinden unseres Bistums Heimat gefunden haben.

Der **nächste Pfarrbrief** erscheint am Donnerstag, **01.10.2026** und umfasst den Zeitraum vom **03.10. – 02.11.2026.**

Redaktionsschluss: 16. September 2026

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Schleidweiler

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 16.30 Uhr

Bitte beachten: Am Mittwoch, 2. September, ist das Büro wegen techn. Arbeiten nur von 10 – 11 Uhr geöffnet.

Pastoralteam

Pfarrer Marco Weber

Gemeindereferentin Isabell Blümling

Tel.: 06580/99060

Tel.: 0176/46779817

Mail: marco.weber@bistum-trier.de

Mail: isabell.bluemling@bistum-trier.de

Pfarrbüro

Pfarrsekretärin: Frau Ulrike Stolz-Berlin

Tel.: 06580/99060

E-Mail: aufderfidei@bistum-trier.de

Webseite: www.pfarrei-fidei.de

Kath. Kirchengemeinde Auf der Fidei
Volksbank Trier-Eifel

IBAN: DE62 5866 0101 0000 8359 48

„Gott hat es uns in Bayern leicht gemacht. Er hat uns eine so schöne Welt geschenkt, ein so schönes Land, dass es leicht ist, zu erkennen, Gott ist gut, und froh darüber zu sein. Aber zugleich hat er geholfen, dass die Menschen dieses Landes aus diesem Ja heraus dem Land erst seine volle Schönheit gegeben haben, so dass es erst durch die Kultur der Menschen, durch ihren Glauben, ihre Freude, ihr Singen, ihre Musik, ihre Kunst so schön geworden ist, wie der Schöpfer es nicht alleine, sondern mit Hilfe der Menschen machen wollte.“

Papst Benedikt XVI. über seine bayerische Heimat

**Gemeindewallfahrt nach Bayern
- Auf den Spuren von Papst Benedikt -**

Pfarrei "Auf der Fidei" - mit Pfarrer Marco Weber

6-tägige Busreise
17.05.2027 - 22.05.2027

€ 995,00 pro Person im Doppelzimmer

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

„Eine Reise beginnt im Herzen...“

www.tobit-reisen.de

Erste Informationen finden Sie in diesem Pfarrbrief auf Seite 5. Die Reisebeschreibung und weitere Informationen erhalten Sie bei Interesse im Pfarrbüro oder auf der Homepage:

www.pfarrei-fidei.de